

Workshop

Rechtsübersetzungen ins Deutsche in Geschichte und Gegenwart

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft

An der Hochschule 2

76276 Germersheim

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Freitag, 17. März 2023

Sitzungszimmer (Raum A.119)

10:00-10:30	Michael Schreiber Sarah Del Grosso	Begrüßung
10:30-11:15	Michael Schreiber (Mainz/Germ.)	Rechtsübersetzungen während der französischen Herrschaft im Rheinland: Projektbeschreibung und erste Ergebnisse
11:15-12:00	Sarah Del Grosso (Mainz/Germ.)	Die Übersetzung der <i>phrase unique</i> ins Deutsche am Beispiel der <i>Sammlung der Verordnungen und Beschlüsse</i> im Departement Donnersberg (1799-1802)
12:00-13:00	Mittagspause	
13:00-13:45	Andreas Deutsch (Heidelberg)	Untervogt, Procurator oder Aftervormund? Über Unterschiede und Gemeinsamkeiten der deutschsprachigen Übersetzungen des <i>Code civil</i>
13:45-14:30	Eva Wiesmann (Bologna)	Die Sprache des italienischen Notars. Herausforderung für die maschinelle und die Humanübersetzung ins Deutsche
14:30-15:00	Kaffeepause	
15:00-15:45	Waldemar Nazarov (Mainz/Germ.)	Rechtsübersetzung und Äquivalenz: ein frame-semantischer Ansatz
15:45-16:30	Cornelia Griebel (Mainz/Germ.)	Maschinelle Übersetzung in der außerinstitutionellen Rechtsübersetzung: Risiken und Risikomanagement
16:30-17:00	Abschließende Informationen (Publikation u. a.)	